Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg e.V.

Mitglied in der Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften e.V. (GDW e.V.)



Frühjahrsexkursion nach Bad Krozingen-Schlatt zu den Weingütern Martin Waßmer u. Fritz Waßmer am Samstag, 23.03.2024

Liebe Schwestern und Brüder im Wein,







der März rückt näher und damit unser für den 23.03.2024 geplanter Tagesausflug in den Bad Krozinger Teilort Schlatt zu den Weingütern Martin Waßmer und Fritz Waßmer. Wir werden von Beiden schon mit Vorfreude erwartet.

Als die Fahrt geplant wurde, hatten wir es mit einer respektablen Papierform beider Weingüter zu tun. Um die 4 – 4,5 Punkte bei allen relevanten Weinführern. Allein dies war schon Grund genug, sich der Brüder anzunehmen.

Wartet man nur lange genug, kommen neue Bewertungen hinzu und die versprechen uns nun den Weinolymp. Gault – Millau vergab an Martin Waßmer jüngst 5 schwarze Trauben für die Kollektion des Jahres. Vinum kürte den besten Weißen Burgunder und bei Eichelmann sind wir im 5 Sterne Weltklasse Weingut angelangt (https://www.weingut-wassmer.de/). Markgräflerland vom Besten...

Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg e.V.
Ordensmeister Peter Eitze, Burgunderweg 6, 78464 Konstanz,
Tel 07531/65160 p, Fax 07531/65120, E-Mail: ordensmeister@weinbruderschaft-meersburg.de
Bankverbindung: Volksbank Überlingen, IBAN: DE93 6906 1800 0075 0900 05, BIC: GENODE61UBE
Vereinsregister: Amtsgericht Freiburg VR 703911

www.weinbruderschaft-Meersburg.de

Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg e.V.

Mitglied in der Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften e.V. (GDW e.V.)



Auch Fritz Waßmer hat sich mit seinen international beachteten Spätburgundern und einem von Suckling gelobten Weissen "is one of the first really worldclass Chardonnys made in Germany" an der Spitze der badischen Winzer etabliert. Fritz Waßmer verfolgt seinen eigenen Weinstil: eigenständige, finessenreiche und tiefgründige Weine aus attraktiven Lagen des Breisgaus. Falstaff verweist auf die Basisweine, insbesondere den Spätburgunder und findet "so viel Burgunder für 9,80 EUR, das ist ein –vorsichtig formuliert– ziemlich attraktives Angebot" (https://www.weingutfritzwassmer.de/). Ein Blick auf die Homepages der beiden Brüder zeigt, dass das Preisgefüge aber durchaus auch etliche höherpreisige Pretiosen bereithält, die wir ebenfalls genießen werden. Schön, dass der Osterhase bald kommt....

Wir haben Gelegenheit diese Wertungen zu überprüfen. Und damit wir auch zuhause noch in Erinnerungen schwelgen können, kommen uns beide Winzer entgegen und erlassen uns auf den Einkauf ganz oder teilweise die Probekosten. Dies wird über die Rückerstattung zu einer spürbaren Entlastung jedes Säckels führen.

In Schlatt gehen wir zu Fuß. Dabei führt uns der Weg zum Mittagessen über den Landgasthof "Hirschen" zu einem 2-Gänge-Menü mit Braten von Rind und Kalb.

Wir haben zunächst (ohne Einkäufe und ohne Erstattung) voll kalkuliert. Bei Fritz Waßmer werden ab einem Einkauf von 300,00 € die 49,90 EUR für die Probe erstattet. Martin Waßmer hat auf 15,00 EUR abgesenkt. Beide Proben umfassen das ganze Spektrum des jeweiligen Angebots, insbesondere auch hochpreisige Weine, die den Vergleich mit Wettbewerbern nicht zu scheuen brauchen.

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder 130,00 EUR, Interessenten und Gäste 150,00 EUR.

Abfahrt : Samstag, 23.03.2024, 07:45 Uhr Engen Jahnstraße (am Parkplatz)

Rückkehr gegen 18:30 ebenda

Bitte meldet euch zeitnah an. Die Teilnehmerzahl ist bedingt durch die Proben auf 30 beschränkt. Überweisung bitte auf das unten angegebene Konto der Weinbruderschaft. Es gilt, wer zuerst kommt...und zahlt...

Anmeldungen an reiser@reiserlaw.eu.

Euer

Weinbruder Klaus

Überlingen, den 31.01.2024